

## SVM – Final Nationalliga A, Herren/Frauen

- Organisation:** Wettkampforganisation LA-Bern (GGB, STB, TVL)
- Datum:** Sonntag, 14. Juni 2009
- Ort:** Bern, Stadion Wankdorf (8 Bahnen)
- Garderoben:** Sporthalle Stadion Wankdorf
- Durchführung:** Die Durchführung erfolgt gemäss IWR/WO bzw. SVM-Reglement 2007. Der Anlass ist vom SLV bewilligt. Vollelektronische Zeitmessung mit Video.
- Teilnehmer:**
- | <b>Männer</b>               | <b>Frauen</b>                 |
|-----------------------------|-------------------------------|
| GG Bern (Titelverteidiger)  | GG Bern                       |
| ST Bern                     | ST Bern (Titelverteidiger)    |
| BTV Aarau                   | BTV Aarau                     |
| COA Lausanne-Riviera        | COA Lausanne-Riviera          |
| LC Zürich                   | LC Zürich                     |
| Stade Genève                | LV Langenthal                 |
| LV Winterthur               | SEP Olympic La Chaux-de-Fonds |
| Old Boys Basel (Aufsteiger) | GAB Bellinzona (Aufsteiger)   |
- Mannschafts-**  
**meldungen:** bis **07. Juni 2009**, per E-Mail oder Fax  
an Martin Sommer, Aarmattweg 63, 3052 Zollikofen ([buero@la-bern.ch](mailto:buero@la-bern.ch))  
(Gemäss Art 10, SVM-Reglement 2007)
- Die Standardaufstellung (inkl. Ersatzleuten) ist uns als Verzeichnis der Teilnehmerinnen (in alphabetischer Reihenfolge mit Lizenznummer, Name, Vorname, Jahrgang und Disziplinen) zu übergeben.  
Startberechtigungen gemäss neuer Ausländerregelung WO 2009, Art. 7.1.3.  
Personen welche nicht auf dieser Liste aufgeführt sind können am Wettkampf nicht eingesetzt werden.  
Bestleistungen (Saisonbestleistungen) werden aus dem Datenstamm von Swiss-Athletics übernommen. Andere Zeiten werden nur akzeptiert wenn keine Saisonbestleistung vorliegt bzw. die Daten von Swiss-Athletic nachweislich falsch sind.
- Anpassungen der Mannschaftsaufstellungen können noch bis am Freitag 12.Juni 2009, 12:00 Uhr berücksichtigt werden.  
Nachträgliche Änderungen können noch bis zur Mannschaftsführersitzung erfolgen.
- Mannschafts-**  
**führersitzung:** Diese findet um 09:30 Uhr im Sitzungszimmer Neue Tribüne statt.  
(Gemäss Art 18, SVM-Reglement 2007)
- Lizenzen:** Das Meeting ist lizenzpflichtig, Die Lizenzen 2009 sind vorzuweisen.  
Es können nur AthletenInnen gemeldet werden, die im Lizenzstamm bis zum 12. Juni enthalten sind. Pro Verein ist für Kontrollzwecke an der Mannschaftsführersitzung eine Kopie/ein Ausdruck der Vereins-Lizenzenliste z.H. des Schiedsgerichtes abzugeben
- Startgeld:** Die Teilnahme ist für alle gratis.
- Versicherung:** Ist Sache der Teilnehmer, der Veranstalter lehnt jede Haftung bei Unfällen, Diebstahl und dergleichen ab.

**Kampfrichter:** Die auswärtigen Team stellen je ein komplettes Kampfgericht.  
(davon mindestens ein ausgebildeter Kampfrichter)

LC Zürich	Kugelstossen
Old Boys Basel	Diskuswerfen *
GAB Bellinzona	Speerwerfen *
SEP Olympic La Chaux-de-Fonds	Hammerwerfen
COA Lausanne-Riviera	Weitsprung
BTV Aarau	Dreisprung
LV Winterthur	Stabhochsprung
Stade Genève	Hochsprung

\* Beim Speer und Diskus erfolgt die Weitenmessung elektronisch.  
Diese Person wird vom Veranstalter gestellt.

Der jeweilige Anlagenchef findet sich für die letzten Infos um 10:00 Uhr  
beim Helfertreffpunkt des Veranstalters (Materialbaracke beim 100m Start) ein.

**Schiedsrichter:** Ein Schiedsrichter (Experte) wird durch Swiss-Athletics bestimmt.  
Die übrigen Schiedsrichter werden vom Veranstalter gestellt.

**Zeitplan:**

Zeit	Männer		Frauen	
	Läufe	Techn. Disziplinen	Läufe	Techn. Disziplinen
11:00		Stab/Perche Hammer/Marteau		Diskus/Disque
11:30	4x100m			Speer/Javelot
11:45			4x100m	Hoch/Hauteur
12:00	800m	Weit/Longeur		
12:15			800m	Drei/Triple
12:30	110mH			
12:55			100mH	
13:15	1500m			
13:45		Diskus/Disque	3000m	Hammer/Marteau
14:00	400m			
14:30		Hoch/Hauteur	400m	Stab/Perche Kugel/Poids
15:00				Weit/Longeur
15:15	5000m			
15:30		Drei/Triple Speer/Javelot		
15:45	100m			
16:00			100m	
16:15		Kugel/Poids	400mH	
16:30	400mH			
16:45	200m			
17:00			200m	
17:45	Siegerehrung / Cérémonie protocolaire			

**Anlage:** Der Resisport-Belag darf nur mit max. 6mm langen Dornen betreten werden.

- Gerätekontrolle:** Materialbaracke beim 100m Start.
- Sprunghöhen:** gemäss SVM-Reglement 2007, Art. 20.9  
Hochsprung Männer bis 2.00 +5cm; ab 2.00 +3cm  
Hochsprung Frauen bis 1.60 +5cm; ab 1.60 +3cm  
Stabhochsprung Männer bis 4.40 +20cm; ab 4.40 +10cm  
Stabhochsprung Frauen bis 3.20 +20cm; ab 3.20 +10cm  
Die Anfangshöhen werden an der Mannschaftsführersitzung bestimmt.
- Serieneinteilung** gemäss SVM-Reglement 2007, Art. 20.6  
a) Massgeblich sind grundsätzlich Saisonbestleistungen, wenn nicht vorhanden, Bestleistungen des Vorjahres.  
b) Die Serieneinteilung bis und mit 400m erfolgt nach a) jedoch mit maximal zwei Athleten pro Verein pro Serie. Die Bahnverteilung erfolgt so, dass die Schnellsten 3 pro Serie die Bahnen 3-5 belegen.  
c) Die Serieneinteilung über 4x100m erfolgt nach a) jedoch pro Serie nur eine Staffel pro Verein.  
d) In den Mittelstrecken werden zwei Serien mit max. je 12 Startenden gebildet, massgebend ist a). Startende ohne Saisonbestleistung starten in der zweiten Serie.  
e) In den Langstrecken wird in einer Serie gelaufen.
- Startreihenfolge** gemäss SVM-Reglement 2007, Art. 20.6  
f) Die Startreihenfolge in den Horizontalsprüngen erfolgt nach a), in der Reihenfolge beste Leistung am Schluss  
g) Die Startreihenfolge in den Würfeln erfolgt nach a) in der Reihenfolge beste Leistung am Schluss.  
h) Die Startreihenfolge in den Vertikalsprüngen ergibt sich aus den Anfangshöhen
- Versuche** gemäss SVM-Reglement 2007, Art. 20.6  
Hammer, Diskus, Speer und Kugel werden mit 4 Versuchen ausgetragen.  
Weit- und Dreisprung werden mit 4 Versuchen ausgetragen.  
Hoch- und Stabhochsprung werden gemäss WO durchgeführt.
- Wertung:** gemäss SVM-Reglement 2007, Art. 20.11 bzw. 20.2
- Männer**  
33 Zählresultate; 3 starten 2 zählen (Staffel 2 starten, eine zählt)  
Teilnehmerbeschränkung: Pro Athletin maximal 2 Einzelwettbewerbe und die Staffel, mindestens die Hälfte der Gewerteten müssen SUI- oder LIE- Bürger sind.
- Frauen**  
31 Zählresultate; 3 starten 2 zählen (Staffel 2 starten, eine zählt)  
Teilnehmerbeschränkung: Pro Athletin maximal 2 Einzelwettbewerbe und die Staffel, mindestens die Hälfte der Gewerteten müssen SUI- oder LIE- Bürgerinnen sind.  
Die Wertung erfolgt aufgrund von Rangpunkten.
- Auskunft:** [www.la-bern.ch](http://www.la-bern.ch) oder bei  
**Martin Sommer**, Aarmattweg 63, 3052 Zollikofen  
Tel P: 031/302 75 03; Natel: 079/ 270 92 70  
Tel G: 031/ 330 10 59; Fax: 031/ 330 10 60; E-Mail: [buero@la-bern.ch](mailto:buero@la-bern.ch);